

König Charles in Australien: Der Monarch zwischen Monarchie und Republik!

Charles III. und Camilla besuchen Australien und entfachen die Debatte über Monarchie oder Republik – ein Ereignis von großer Bedeutung.

Sydney, Australien - König Charles III. hat Australien erreicht! Bei regnerischem Wetter landete der 75-Jährige mit seiner Frau Camilla in Sydney, und die Aufregung ist enorm. Dies ist Charles' erster Besuch in Australien seit seiner Krebserkrankung, und er hat eine große Agenda: Vom 24. bis 26. Oktober wird das königliche Paar auch Canberra und die pazifischen Inseln Samoa besuchen, wo ein Gipfeltreffen des Commonwealth stattfindet. Dabei möchte Charles die „außergewöhnlich reichen Kulturen und Gemeinschaften“ Australiens würdigen und trifft unter anderem Krebsforscher, was in direkter Verbindung zu seiner eigenen Erkrankung steht.

Doch während der Monarch das Land besucht, brodeln die Debatte über die Monarchie. Premier Anthony Albanese, ein erklärter Republikaner, cancelt ein geplantes Referendum zur Abschaffung der britischen Krone. Experten betonen, dass die Gestaltung der Staatsform eine australische Angelegenheit bleibt. Obwohl Charles immer noch mehr Zustimmung als viele Politiker hat, sind die Australier ambivalent: 42 Prozent zeigen Gleichgültigkeit zur Monarchie, während eine klare Mehrheit denkt, dass Australien in den nächsten 100 Jahren zu einer Republik werden könnte. Proteste von der Anti-Monarchie-Organisation Republic sind ebenfalls angekündigt, mit dem Slogan „Not My King“ auf großen gelben Fahnen. Bleibt

abzuwarten, wie sich die Gemüter während dieses royalen Besuchs entwickeln werden! **Details bei www.pz-news.de**

Details	
Ort	Sydney, Australien

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de